

<p style="text-align: center;">Gemeinsamer Antrag von SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Bezirksratsfrau Kleinert-Pott (Antrag Nr. 15-1599/2019)</p>

Eingereicht am 04.06.2019 um 20:17 Uhr.

gemäß § 93 NKomVG i.V.m. § 9 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Hannover

Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld

Parkplatzmarkierungen erneuern und Gehwege freihalten

Antrag

Der Bezirksrat möge beschließen:

1. Die Parkplatzmarkierungen in der Dömitzer Str., der Sven-Hedin-Str. und in der Schellingstraße zu erneuern bzw. diese aufzutragen.
2. Dafür Sorge zu tragen, dass trotz parkender Autos der Gehweg, in der Dömitzer Str., im Warnemünder Weg, in der Schellingstraße sowie in der Sven-Hedin-Str. auch noch für Fußgänger inkl. Kinderwagen usw. nutzbar ist. (Siehe u.a. Bild im Anhang)
3. Dafür Sorge zu tragen, dass der Gehweg im Warnemünder Weg nicht als Parkplatz missbraucht wird. (Siehe Bild im Anhang)
4. Dafür Sorge zu tragen, dass der Fußgängerüberweg Kirchröder Str. / Schellingstraße, nicht mehr als Parkfläche benutzt wird.
5. Die genannten Straßen regelmäßig zu kontrollieren.

Begründung

Sowohl im Warnemünder Weg, der Dömitzer Str., der Sven-Hedin-Str. und in der Schellingstraße parken Autos auf dem Bürgersteig. Dies schränkt die Nutzung des Gehweges massiv ein, da so weder Rollstuhlfahrer noch Fußgänger mit Kinderwagen an den Autos vorbeikommen.

In der Dömitzer Str. sind Haltelinien vorhanden, die die Nutzung des Fußweges zum Teil mit vorgeben, jedoch parken die Kfz deutlich über die alten und kaum noch zu sehenden Linien hinweg auf dem kompletten Fußweg. Durch erneuerte Linien und regelmäßige Kontrollen sollte es möglich sein, Abhilfe zu schaffen.

In der Schellingstr. parken Autos regelmäßig in der Einfahrt (von der Kirchröder Str.) und behindern so den Fußgängerüberweg als auch die Sicht der ein- und ausfahrenden Fahrzeuge.

18.62.04 BRB
Hannover / 05.06.2019